



POSTULAT

46/07 betreffend ressourcenoptimierter Betrieb

Die Bauten der Gemeinde Emmen sind mehrheitlich in einem energetisch desolaten Zustand und es ist überfällig die Sanierungen endlich anzugehen. Doch es fehlt das Geld und es ist absehbar, dass es noch Jahre gehen wird, bis alle Gebäude erneuert und dem neusten Stand der Isolationstechnik angepasst sind. In der Zwischenzeit müssen alle Massnahmen getroffen werden, die den Energieverbrauch verringern. Dazu gehört auch ein bewusster Umgang des Personals mit den natürlichen Ressourcen.

Wir fordern deshalb den Gemeinderat auf, auf Personalseite Massnahmen und Anreize für einen ressourcenoptimierten Betrieb der Gemeindeverwaltung zu prüfen, insbesondere

- eine Fachgruppe ökologieorientierte Betriebsführung bzw. ressourcenoptimierter Betrieb
- Energiespartipps für die Mitarbeitenden während der Heizperiode (Lüftungsfrequenz)
- Energiespartipps für die Nutzung von PC und Rechenzentrum
- Energiespartipps bez. Licht
- Energiespartipps bez. Papierverbrauch
- Energiespartipps bez. Abfallerzeugung und –bewirtschaftung
- Spartipps bei der Wasserversorgung (WC-Spülung, spez. Wasserhahnaufsätze)
- Motivationsanlässe zum Umsteigen auf den ÖV (keine Autoparkplätze, nahe und gedeckte Veloparkplätze, rutschfreier Belag in der Tiefgarage, Abonnementvergünstigungen, bike to work etc.).

Emmenbrücke, 29. Oktober 2007

Namens der SP/Grüne Fraktion

Eugen Bütler
Andres Kappeler
Luzius Hafén